



Eine Lichterprozession

Fest Darstellung des Herrn 2. Februar

Vorbereitet:

Für jedes Kind eine kleine weiße Kerze in einem durchsichtigen Plastikbecher.

Zu Maria Lichtmess – Darstellung des Herrn:

Das Licht steht im traditionellen Mittelpunkt dieses Festes. Die dunkelste Zeit des Jahres ist vorbei, die Tage werden spürbar länger. Die Bedeutung des Lichtes zeigt sich in vielen dunklen Stunden im Leben. Und dieser Zusammenhang bestimmt die Deutung der Lichter an diesem Tag: Jesus, das Licht erleuchtet unsere Dunkelheiten das ganze Jahr und das ganze Leben hindurch.

Für den Familiengottesdienst eignet sich auch die Idee aus dem Kindergottesdienst unter www.kinderpastoral.de/Kindergottesdienst.

Zur Kerzenweihe:

Wenn wenige Kinder da sind, werden sie vor der Kerzenweihe gerufen und nehmen „ihre Kerze“ in die Hand, so dass sie nahe bei der Segnung stehen können und „ihre“ Kerze geweiht wird. (Eltern begleiten die kleinen Kinder und achten mit auf den nötigen Abstand)

Nach der Kerzenweihe singt die Gemeinde ein längeres Lied: z.B.

Lied und Prozession:

GL 759 *Sieh dein Licht will kommen*

GL 372 *Morgenstern der finstern Nacht*

Während dem Lied ziehen die Kinder (z.T. begleitet von den Eltern) um alle Bänke oder um den Altar herum. Der Priester zieht voran.

Alternative:





Lied mit Bewegung:

GL 219 *Mache dich auf und werde Licht*





Bitte auf genug Abstand zwischen den Kindern achten! Besonders um eine runde Altarinsel und mit wenigen Kindern eignet sich diese Form. Der Kantor oder die Gemeinde singt das Lied evtl. sogar als Kanon, die Kinder stehen und gehen im Kreis.

Mache dich auf und werde licht		Wir gehen nach rechts „sich aufmachen“
Mache dich auf und werde licht		Drehen zur Mitte und die Hände weiten „sich öffnen“
Mache dich auf und werde licht		Die Arme nach oben „hinauf“ heben
Denn dein Licht kommt.		Das Licht zu sich nehmen.